

Deutscher Schwimm-Verband e.V.

Amtliche Mitteilungen vom 05.09.2019

Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 03. Oktober 2019 findet um 11:00 Uhr die 1. Mitgliederversammlung des Deutschen Schwimm-Verbandes gemäß Satzung vom 08.12.2018 im Haus der Kirche, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel statt. Dazu laden wir die Delegierten hiermit ein. Die eingegangenen Anträge sowie die Tagesordnung für die Sitzung finden Sie hier veröffentlicht.

- Tagesordnung Mitgliederversammlung 03.10.2019 (siehe Seite 2)
- Synopse Anträge RO 2019 (siehe Seite 3 – 5)
- Synopse Antrag WB-AT 2019 (siehe Seite 6)

Wolfgang Hein
Uwe Brinkmann

Vorstand

Nachtrag zur Veröffentlichung vom 31.07. bzw. 15.08.2019 hinsichtlich der Eintragung des Leistungssportsdirektors als besonderer Vertreter gem. § 30 BGB:

Er ist bevollmächtigt, in allen den Leistungssport betreffenden strategischen, wirtschaftlichen, organisatorischen, verwaltungsmäßigen und personellen Rechtsgeschäften die erforderlichen und zweckmäßigen Handlungen eigenständig vorzunehmen und Erklärungen abzugeben.

Wolfgang Hein
Uwe Brinkmann

FACHSPARTE SCHWIMMEN

Referent Rekorde und Bestenlisten

Anerkennung von Deutschen Rekorden und

Altersklassenrekorden (50m Bahn/25m Bahn)

Die nachstehend aufgeführten Deutschen Rekorde und Deutschen Altersklassenrekorde sind gemäß den §§ 139 (8) und 140 (8) WB auf der Homepage des DSV veröffentlicht worden.

Deutscher Rekord	weiblich	50 m-Bahn			
14-Jährige					
200m Rücken	Lucie Mosdzien (2005)	SV Halle/Saale	02:14,41	22.07.2019	Baku (AZE)
200m Rücken	Lucie Mosdzien (2005)	SV Halle/Saale	02:14,06	22.07.2019	Baku (AZE)
200m Rücken	Lucie Mosdzien (2005)	SV Halle/Saale	02:14,00	23.07.2019	Baku (AZE)
16-Jährige					
200m Lagen	Zoe Vogelmann (2003)	SV Nikar Heidelberg	02:13,32	03.08.2019	Berlin
200m Brust	Kim Emely Herkle (2003)	SV Cannstatt	02:29,09	04.08.2019	Berlin
18-Jährige					
50m Brust	Anna Elendt (2001)	DSW 1912 Darmstadt	00:31,24	27.07.2019	Gwangju (KOR)
50m Brust	Anna Elendt (2001)	DSW 1912 Darmstadt	00:31,10	27.07.2019	Gwangju (KOR)
50m Brust	Anna Elendt (2001)	DSW 1912 Darmstadt	00:31,06	28.07.2019	Gwangju (KOR)
50m Brust	Anna Elendt (2001)	DSW 1912 Darmstadt	00:30,93	03.08.2019	Berlin
100m Brust	Anna Elendt (2001)	DSW 1912 Darmstadt	01:08,06	02.08.2019	Berlin
19-Jährige					
200m Brust	Anna Kroniger (2000)	SV Blau-Weiß Bochum	02:27,44	23.06.2019	Rom (ITA)
offen					
800m Freistil	Sarah Köhler (1994)	SG Frankfurt	08:16,43	27.07.2019	Gwangju (KOR)

Deutscher Rekord	weiblich	50 m-Bahn			
1500m Freistil	Sarah Köhler (1994)	SG Frankfurt	15:54,08	22.07.2019	Gwangju (KOR)
1500m Freistil	Sarah Köhler (1994)	SG Frankfurt	15:48,83	23.07.2019	Gwangju (KOR)

Deutscher Rekord	männlich	50 m-Bahn			
16-Jährige					
400m Freistil	Silas Beth (2003)	SG Bad Schwartau	03:53,80	22.07.2019	Baku (AZE)
400m Freistil	Silas Beth (2003)	SG Bad Schwartau	03:52,63	22.07.2019	Baku (AZE)
1500m Freistil	Silas Beth (2003)	SG Bad Schwartau	15:20,58	23.07.2019	Baku (AZE)
800m Freistil	Silas Beth (2003)	SG Bad Schwartau	08:04,84	02.08.2019	Berlin

17-Jährige					
50m Freistil	Artem Selin (2002)	Nübad-Flipper	00:22,18	07.07.2019	Kazan (RUS)
50m Freistil	Artem Selin (2002)	Nübad-Flipper	00:21,83	07.07.2019	Kazan (RUS)
800m Freistil	Sven Schwarz (2002)	W98 Hannover	07:53,74	06.07.2019	Kazan (RUS)
1500m Freistil	Sven Schwarz (2002)	W98 Hannover	07:53,74	04.07.2019	Kazan (RUS)

18-Jährige					
50m Schmetterling	Luca Nik Armbruster (2001)	SG Dortmund	00:23,71	03.07.2019	Kazan (RUS)
50m Schmetterling	Luca Nik Armbruster (2001)	SG Dortmund	00:23,59	03.07.2019	Kazan (RUS)
50m Schmetterling	Luca Nik Armbruster (2001)	SG Dortmund	00:23,49	03.07.2019	Kazan (RUS)
100m Schmetterling	Luca Nik Armbruster (2001)	SG Dortmund	00:52,54	05.07.2019	Kazan (RUS)
200m Rücken	Lukas Märtns (2001)	SC Magdeburg	01:59,92	05.07.2019	Kazan (RUS)

Deutscher Rekord	mixed	50 m-Bahn			
Vereinstaffeln					
4x 100m Lagen	Nadine Laemmler, Fabian Schwingenschlögl, Daniel Pinneker, Annika Bruhn (1994, 1991, 1999, 1992)	Neckarsulmer Sport-Union	03:49:95	04.08.2019	Berlin

Maximilian Beck

FACHSPARTE WASSERSPRINGEN

Abteilungsleiter Wasserspringen

Die Trainerschulung zur A-Lizenzverlängerung im Wasserspringen, die für den 18.-20. Oktober 2019 geplant war, muss leider wegen Teilnehmermangel ausfallen.

Heiko Alt

FACHSPARTE MASTERSSPORT

Rekordsachbearbeitung

Deutsche Rekorde (Stand: 03.08.2019)

Deutsche Altersklassenrekorde		25 m-Bahn			
Staffeln					
SG Oelde	Grieß, Jaßmeier-Grieß, Schürmann, Drechsler	AK 240+	4x 100m Freistil	mix	5:33,23 Lagen 30.05.2019

REDAKTIONSSCHLUSS – AUSGABE 10/2019

Für die folgende Ausgabe bitte **Freitag, den 27. September 2019** als Redaktionsschluss vormerken. Später eingehende Unterlagen können in dieser Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden!

Karl Windmüller

TAGESORDNUNG

1. Ordentliche Mitgliederversammlung (Wahlsitzung) am 03. Oktober 2019 im Haus der Kirche, Kassel

gemäß neuer Satzung in der Fassung vom 08.12.2018 / eingetragen in das Vereinsregister am 07.06.2019

Beginn: 11:00 Uhr

Stand: 4. September 2019

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
4. Wahl der Mandatsprüfungskommission
5. Bericht der Mandatsprüfungskommission
6. Beschlussfassung Geschäftsordnung
7. Anträge
 - a) Beratung und Beschlussfassung Anträge zur Rechtsordnung
 - b) Beratung und Beschlussfassung Anträge zur WB-AT
8. Wahlen
 - a) - Präsident
- Vizepräsident Finanzen
 - b) - Wahl der Sprecher der Länderfachkonferenzen
 - Masters
 - Schwimmen
 - Synchronschwimmen
 - Wasserball
 - Wasserspringen
 - c) - DSV-Schiedsgericht
- Gruppenschiedsgerichte
 - d) - zwei Rechnungsprüfer
- erster und zweiter stellvertretender Rechnungsprüfer
 - e) - Wahl des Compliance-Beauftragten
- Wahl des stellvertretenden Compliance-Beauftragten
9. Verschiedenes
10. Schlusswort und Beendigung der Mitgliederversammlung

ANTRÄGE zur Rechtsordnung (RO)
Mitgliederversammlung
- Sitzung am 03.10.2019 in Kassel -

Antrag	Begründung	Bisherige Bestimmung
Antrag 1		
<p>Die Abteilung Wasserball beantragt, § 5 Absatz 4 wie folgt zu beschließen:</p> <p>§ 5 Disziplinarmaßnahmen (4)</p> <p>In der Sportart Wasserball werden unabhängig von Ermittlungen folgende Sperren für den Wettkampfverkehr verhängt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn ein Schwimmer in einem Spiel nach § 338 (14) der WB ausgeschlossen wurde, so ist es ihm für das nächste Spiel der gleichen Runde untersagt, den Wettkampfbereich zu betreten, auch als Trainer, Betreuer oder Mannschaftsbegleiter. - Wenn ein Trainer, Betreuer oder Mannschaftsbegleiter in einem Spiel die rote Karte erhält, so ist es ihm für das nächste Spiel der gleichen Runde untersagt, den Wettkampfbereich zu betreten, auch als Schwimmer. Bei einer Disziplinarmaßnahme ist diese Maßnahme anzurechnen. 	<p>Bei der Änderung der Rechtsordnung im Dezember 2017 und im Protokoll der Beschlussfassung vom 26.12.2017 wurde ein Fehler im o.g. Paragraphen gemacht.</p> <p>Beantragt durch den Berliner Schwimm-Verband wurde ein anderer Text als im Protokoll vom 26.12.2017 protokolliert. Im Protokoll wurde aber auch gleichzeitig protokolliert, dass der Antrag einstimmig angenommen wurde.</p> <p>Abgesehen, von dem damaligen Antrag und der Beschlussfassung, ist die aktuelle Fassung des Absatzes nicht nur nicht praktikabel, sondern bringt Verwirrung und Rechtsunsicherheit.</p> <p>Es ist aktuell bei einer Sperre für einen Schwimmer nicht möglich, endgültig zu bestimmen für welches Spiel er gesperrt ist. Dies ergibt sich daraus, dass er nicht wie beantragt und bei Trainern auch beschlossen, für das nächste Spiel der gleichen Runde, sondern für das nächste Spiel gesperrt ist. Welches ist aber das nächste Spiel? Das nächste Spiel kann ein Spiel in der gleichen Runde aber auch zwei Spielklassen tiefer sein. Um dieses Unsicherheit zu nehmen und Klarheit bei der Sperre des Schwimmers zu haben, ist es dringend nötig den Zusatz im Text aufzunehmen</p>	<p>§ 5 Disziplinarmaßnahmen (4)</p> <p>In der Sportart Wasserball werden unabhängig von Ermittlungen folgende Sperren für den Wettkampfverkehr verhängt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn ein Schwimmer in einem Spiel nach § 338 (14) der WB ausgeschlossen wurde, so ist es ihm für das nächste Spiel untersagt, den Wettkampfbereich zu betreten, auch als Trainer, Betreuer oder Mannschaftsbegleiter. - Wenn ein Trainer, Betreuer oder Mannschaftsbegleiter in einem Spiel die rote Karte erhält, so ist es ihm für das nächste Spiel der gleichen Runde untersagt, den Wettkampfbereich zu betreten, auch als Schwimmer. Bei einer Disziplinarmaßnahme ist diese Maßnahme anzurechnen.

ANTRÄGE zur Rechtsordnung (RO)
Mitgliederversammlung
- Sitzung am 03.10.2019 in Kassel -

Antrag	Begründung	Bisherige Bestimmung
Antrag 2		
<p>Die Abteilung Wasserball beantragt, § 9 wie folgt zu beschließen:</p> <p>§ 9 Disziplinarberechtigte und –beauftragte, Zuständigkeit</p> <p>(1) Der Präsident des DSV, die Präsidenten / Vorsitzenden der LSV und von deren Gliederungen sind berechtigt, gegen Mitglieder ihrer Organisation eine Disziplinarmaßnahme zu verhängen.</p> <p>(2) Die Abteilungsleiter Wettkampfsport Schwimmen, Wasserspringen, Wasserball und Synchronschwimmen des DSV, die entsprechenden Fachwarte der LGr und die entsprechenden Fachwarte der LSV und ihrer Gliederungen sind im Rahmen ihres Geschäftsbereichs für ihre Sportart (einschließlich der Masters) berechtigt, bei Verstößen gegen die Sportdisziplin und die WB im Rahmen ihrer Disziplinalgewalt Disziplinar-, Ordnungs- oder Zwangsmaßnahmen zu verhängen.</p> <p>(3) Die nach den Absätzen (1) und (2) Disziplinarberechtigten können ihre Disziplinalgewalt ganz oder teilweise auf Dritte (Disziplinarbeauftragte) übertragen. Diese sind vom Präsidium des DSV zu bestätigen, soweit es sich um Disziplinarbeauftragte des DSV handelt. Die Übertragung der Disziplinarbe-</p>	<p>Bei der Änderung der Rechtsordnung im Dezember 2018 wurde der bisherige Absatz 3 des § 9 der Rechtsordnung durch den neuen Absatz 3 ersetzt. Beide haben thematisch aber nichts miteinander zu tun. Hierdurch ging aber der bisherige Absatz 3 verloren.</p> <p>Im bisherigen Absatz 3 wurde die Möglichkeit, die Disziplinalgewalt auf Dritte zu übertragen, geregelt. Diese Möglichkeit ist aber mit der Änderung nicht mehr gegeben.</p> <p>Für den Alltag der Disziplinarberechtigten nach Absatz 1 und 2 bedeutet dies, dass sie alle Disziplinarverfahren selber bearbeiten müssen. Insbesondere im Bereich Wasserball ist dies u.a. auf Grund der Häufigkeit nur schwer darstellbar.</p> <p>Insgesamt wirkt sich der Verlust der Möglichkeit der Übertragung negativ auf die Arbeit der Disziplinarberechtigten im Bereich Wasserball bis herab in die Bezirke aus.</p>	<p>§ 9 Disziplinarberechtigte und –beauftragte, Zuständigkeit</p> <p>(1) Der Präsident des DSV, die Präsidenten / Vorsitzenden der LSV und von deren Gliederungen sind berechtigt, gegen Mitglieder ihrer Organisation eine Disziplinarmaßnahme zu verhängen.</p> <p>(2) Die Abteilungsleiter Wettkampfsport Schwimmen, Wasserspringen, Wasserball und Synchronschwimmen des DSV, die entsprechenden Fachwarte der LGr und die entsprechenden Fachwarte der LSV und ihrer Gliederungen sind im Rahmen ihres Geschäftsbereichs für ihre Sportart (einschließlich der Masters) berechtigt, bei Verstößen gegen die Sportdisziplin und die WB im Rahmen ihrer Disziplinalgewalt Disziplinar-, Ordnungs- oder Zwangsmaßnahmen zu verhängen.</p> <p>(3) Die Chefbundestrainer (Schwimmen, Wasserspringen) bzw. Bundestrainer (Freiwasserschwimmen, Wasserball, Synchronschwimmen) des DSV sind ausschließlich für ihre Sportart berechtigt, bei</p>

ANTRÄGE zur Rechtsordnung (RO)
Mitgliederversammlung
- Sitzung am 03.10.2019 in Kassel -

Antrag	Begründung	Bisherige Bestimmung
<p>rechtung, ggf. mit dem Wirkungskreis, und ihre Rücknahme sind im amtlichen Organ des DSV zu veröffentlichen. Sie wird erst mit ihrer Veröffentlichung wirksam.</p> <p>(4) Die Chefbundestrainer (Schwimmen, Wasserspringen) bzw. Bundestrainer (Freiwasserschwimmen, Wasserball, Synchronschwimmen) des DSV sind ausschließlich für ihre Sportart berechtigt, bei Verstößen eines Sportlers im Zusammenhang mit seiner Bundeskader- und/oder Nationalmannschaftszugehörigkeit gegen die Sportdisziplin oder bei Verstößen gegen die Regelungen der Athletenvereinbarungen oder anderer Regelwerke des DSV im Rahmen der Disziplinalgewalt Disziplinar-, Ordnungs- oder Zwangsmaßnahmen zu verhängen.</p> <p>(5) Ist der Disziplinarbeauftragte nach Absatz (3) an der Ausübung der Disziplinalgewalt verhindert, fällt sie für die Dauer der Verhinderung an den Disziplinarberechtigten nach Absatz (1) und Absatz (2) zurück, ohne dass dies veröffentlicht werden muss.</p> <p>(6)...</p> <p>(7)....</p> <p>(8) Neu</p>		<p>Verstößen eines Sportlers im Zusammenhang mit seiner Bundeskader- und/oder Nationalmannschaftszugehörigkeit gegen die Sportdisziplin oder bei Verstößen gegen die Regelungen der Athletenvereinbarungen oder anderer Regelwerke des DSV im Rahmen der Disziplinalgewalt Disziplinar-, Ordnungs- oder Zwangsmaßnahmen zu verhängen.</p> <p>(4) Ist der Disziplinarbeauftragte nach Absatz (3) an der Ausübung der Disziplinalgewalt verhindert, fällt sie für die Dauer der Verhinderung an den Disziplinarberechtigten nach Absatz (1) und Absatz (2) zurück, ohne dass dies veröffentlicht werden muss.</p> <p>(5)...</p> <p>(6)...</p> <p>(7)....</p>

ANTRÄGE zur WB-AT
Mitgliederversammlung
- Sitzung am 03.10.2019 in Kassel -

Antrag	Begründung	Bisherige Bestimmung
Antrag 1	Abteilung Schwimmen	§ 12 Jugendschutz
<p>Die Abteilung Schwimmen beantragt, § 12 wie folgt zu beschließen:</p> <p>§ 12 Jugendschutz</p> <p>(3) Bei Wassertemperaturen unter 18°C dürfen Jugendliche unter 18 Jahren nicht an einer Wettkampfveranstaltung teilnehmen. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld ist in diesem Fall nicht zu zahlen.</p> <p>(3) NEU</p> <p>Bei Verstößen gegen die Jugendschutzbestimmungen sind Ordnungsgebühren entsprechend der Wettkampfbührenordnung fällig.</p>	<p>Praktische Bedeutung hat diese allgemeine Jugendschutzbestimmung aufgrund gut regulierter Beckentemperaturen nur noch beim Freiwasserschwimmen. Seit Einführung der international und national gültigen Neoprenanzug-Regelung ist aber auch dort die Bedeutung stark zurückgegangen. Bei Wassertemperaturen zwischen 16°C und 17,99°C ist im Freiwasserschwimmen mittlerweile das Tragen eines vor Kälte schützenden Neoprenanzuges Pflicht. Sportmedizinische Gründe für die Beibehaltung von § 12 (3) WB-AT sind danach nicht erkennbar. Es gibt unter dem Gesichtspunkt der Harmonisierung der internationalen und nationalen Wettkampfbestimmungen keine Gründe für die Beibehaltung der bisherigen wassertemperaturbezogenen Jugendschutzbestimmung in den WB-AT. Es ist nicht erforderlich, praktisch bedeutungslose, international nicht vorhandene und damit nicht notwendige Vorschriften in unserem Reglement fortzuführen.</p>	<p>Bei Verstößen gegen die Jugendschutzbestimmungen sind Ordnungsgebühren entsprechend der Wettkampfbührenordnung fällig.</p>

Deutsche Altersklassenrekorde		25 m-Bahn					
SG Stadtwerke München	Otto, Ehrenbauer, AK 120+ Gliesche, Stresing	4x 50 m Freistil	weiblich	1:48,77	München	12.05.2019	
SG Stadtwerke München	Maute, Knöpfle, AK 240+ Lang, Kröger	4x 100 m Lagen	weiblich	6:01,62	München	12.05.2019	

Deutsche Altersklassenrekorde		50 m-Bahn					
Staffeln							
Düsseldorfer SC 1898	Lange, Kamprad, Guhl, Meyer-Tonnendorf	AK 320+ 4x50 m Freistil	weiblich	3:29,59	Karlsruhe	31.05.2019	

Deutsche Altersklassenrekorde		50 m-Bahn					
Helmut Richter	SG Gladbeck/Recklinghausen	AK 80 50 m Schmetterling		00:37,65	Karlsruhe	31.05.2019	
Helmut Richter	SG Gladbeck/Recklinghausen	AK 80 50 m Freistil		00:32,03	Karlsruhe	01.06.2019	
Helmut Richter	SG Gladbeck/Recklinghausen	AK 80 100 m Freistil		01:16,31	Karlsruhe	02.06.2019	
Susan Przywara	SC Westerbach Eschborn	AK 35 100 m Rücken		01:09,71	Swansea	16.06.2019	
Ralph Schallon	SG Wuppertal	AK 65 200 m Brust		03:07,54	Chalon	22.06.2019	
Helmut Richter	SG Gladbeck/Recklinghausen	AK 80 50 m Freistil		00:31,28	Kamen	23.06.2019	
Luise Knöpfle	SG Stadtwerke München	AK 80 200 m Brust		04:00,42	Pappenheim	14.07.2019	

Sabine Morche-Bloch

AUSSCHREIBUNGEN



DEUTSCHER SCHWIMM-VERBAND

SCHWIMMEN

FINA Swimming World Cup vom 11.10.2019 bis 13.10.2019 in Berlin

Veranstalter	Fédération Internationale de Natation, FINA	
Ausrichter	Deutscher Schwimm-Verband e.V. (DSV), Abteilung Wettkampfsport Schwimmen, Korbacher Straße 93, 34132 Kassel	
Wettkampfstätte	Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) Paul-Heyse-Str. 26, 10407 Berlin (Prenzlauer Berg)	
Schwimmbecken:	Wettkampfbecken	Ein- / Ausschwimmbecken
Beckenabmessungen:	50x 25 m	50x 25 m
Wassertiefe:	3,00 m	2,10 m
Wassertemperatur:	26° C	26° C
Anzahl der Bahnen:	Vorlauf 10, Finale 8, Staffeln 8 - 10	
Art der Leinen:	Wellenkillerleinen	
Zeitmessung:	elektronische Zeitmessung	

1. Wettkampfzeiten und Wettkampffolge:

1.1 Training, Ein – und Ausschwimmen:

Training sowie Ein – und Ausschwimmen sind wie folgt möglich:

	Wettkampfbecken	Ein- und Ausschwimmbecken
09.10.2019		12:00 - 20:00 Uhr
10.10.2019		08:00 - 18:00 Uhr 08:00 - 20:00 Uhr
11.10.2019	16:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende	08:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende 08:00 Uhr - 1 h nach Wettkampfbende
12.10.2019	16:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende	08:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende 08:00 Uhr - 1 h nach Wettkampfbende
	Wettkampfbecken	Ein- und Ausschwimmbecken
13.10.2019	16:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende	08:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende 08:00 Uhr - 1 h nach Wettkampfbende
	16:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende	08:00 Uhr - 1 h nach Abschnittsende 08:00 Uhr - 1 h nach Wettkampfbende

Sportlehrgänge Dr. Komar vzw

- **TRAININGSLAGER-KURSE & PERSONALITY TRAINING**
25 m & 50 m Bad für Schwimm-, Master-, Triathlonsportler
- **UNTER - & ÜBERWASSERANALYSE**
mit simultan Schwimmtechnikanalyse
- **u.v.m.**

Hotline DE: +49 170 8 39 30 39 | info@dr-komar.be
www.dr-komar.be

Wettkampffolge:

Hinweise zu allen Vorlauf- und Finalabschnitten:

Die endgültigen Anfangszeiten werden in Abhängigkeit vom Meldeaufkommen und nach Abschluss eventueller TV-Absprachen festgelegt. Aus aktuellem Anlass kann es zu kurzfristigen Verschiebungen kommen.

1. Abschnitt		Freitag, den 11.10.2019, 10:00 Uhr	
01	400 m Freistil	Frauen	Vorläufe
02	400 m Freistil	Männer	Vorläufe
03	50 m Rücken	Frauen	Vorläufe
04	200 m Rücken	Männer	Vorläufe
05	200 m Schmetterling	Frauen	Vorläufe
06	100 m Schmetterling	Männer	Vorläufe
07	200 m Brust	Frauen	Vorläufe
08	100 m Brust	Männer	Vorläufe
09	50 m Freistil	Frauen	Vorläufe
10	50 m Freistil	Männer	Vorläufe

Abschnitt 2:		Freitag, den 11.10.2019, 17:30 Uhr	
101	400 m Freistil	Frauen	Finale
102	400 m Freistil	Männer	Finale
103	50 m Rücken	Frauen	Finale
104	200 m Rücken	Männer	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 101, 102, 103

105	200 m Schmetterling	Frauen	Finale
106	100 m Schmetterling	Männer	Finale
107	200 m Brust	Frauen	Finale
108	100 m Brust	Männer	Finale
109	50 m Freistil	Frauen	Finale
110	50 m Freistil	Männer	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110

Abschnitt 3:		Samstag, den 12.10.2019, 10:00 Uhr	
11	400 m Lagen	Frauen	Zeitläufe (ohne den schnellsten Zeitlauf)
12	1500 m Freistil	Männer	Zeitläufe (ohne den schnellsten Zeitlauf)
13	50 m Rücken	Männer	Vorläufe
14	200 m Freistil	Frauen	Vorläufe
15	200 m Lagen	Männer	Vorläufe
16	100 m Rücken	Frauen	Vorläufe
17	50 m Brust	Männer	Vorläufe
18	50 m Schmetterling	Frauen	Vorläufe
19	100 m Freistil	Männer	Vorläufe
20	100 m Brust	Frauen	Vorläufe
21	200 m Schmetterling	Männer	Vorläufe

Abschnitt 3: Samstag, den 12.10.2019, 10:00 Uhr

22	4x 100m Freistil	Mixed	Vorläufe
----	------------------	-------	----------

Abschnitt 4: Samstag, den 12.10.2019, 18:30 Uhr

111	400m Lagen	Frauen	Entscheidung – schnellster Zeitlauf
112	1500m Freistil	Männer	Entscheidung – schnellster Zeitlauf
113	50m Rücken	Männer	Finale
114	200m Freistil	Frauen	Finale
115	200m Lagen	Männer	Finale
116	100m Rücken	Frauen	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 111, 112, 113, 114, 115

117	50m Brust	Männer	Finale
118	50m Schmetterling	Frauen	Finale
119	100m Freistil	Männer	Finale
120	100m Brust	Frauen	Finale
121	200m Schmetterling	Männer	Finale
122	4x 100m Freistil	Mixed	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122**Abschnitt 5: Sonntag, den 13.10.2019, 10:00 Uhr**

23	400m Lagen	Männer	Zeitläufe (ohne den schnellsten Zeitlauf)
24	800m Freistil	Frauen	Zeitläufe (ohne den schnellsten Zeitlauf)
25	100m Schmetterling	Frauen	Vorläufe
26	50m Schmetterling	Männer	Vorläufe
27	200m Rücken	Frauen	Vorläufe
28	100m Rücken	Männer	Vorläufe
29	50m Brust	Frauen	Vorläufe
30	200m Brust	Männer	Vorläufe
31	100m Freistil	Frauen	Vorläufe
32	200m Freistil	Männer	Vorläufe
33	200m Lagen	Frauen	Vorläufe
34	4x 100m Lagen	Mixed	Vorläufe

Abschnitt 6: Sonntag, den 13.10.2019, 18:00 Uhr

123	400m Lagen	Männer	Entscheidung – schnellster Zeitlauf
124	800m Freistil	Frauen	Entscheidung – schnellster Zeitlauf
125	100m Schmetterling	Frauen	Finale
126	50m Schmetterling	Männer	Finale
127	200m Rücken	Frauen	Finale
128	100m Rücken	Männer	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 123, 124, 125, 126, 127

129	50m Brust	Frauen	Finale
130	200m Brust	Männer	Finale
131	100m Freistil	Frauen	Finale
132	200m Freistil	Männer	Finale
133	200m Lagen	Frauen	Finale
134	4x100m Lagen	Mixed	Finale

Siegerehrungen Wettkämpfe 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134**2. Allgemeine Bestimmungen:**

- Es gelten die Wettkampfbestimmungen der FINA (FINA Rules, www.fina.org), die FINA Rules and Regulations Swimming World Cup 2019 (www.swcberlin.de) sowie die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des DSV in der jeweils aktuellen Fassung. Alle Angaben beziehen sich auf alle Geschlechter.
- Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel durchgeführt.
- Teilnahmeberechtigt sind Nationalmannschaften von FINA-Mitgliedsverbänden. Die FINA ist auch berechtigt, einzelne besonders erfolgreiche Sportler individuell zu der Veranstaltung einzuladen.

Als gastgebendem Verband ist es dem DSV gestattet, weitere Meldungen von Sportlern aus Vereinen / Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind, zuzulassen. Nach den FINA Rules and Regulations für den Weltcup 2019 ist die **Teilnehmerzahl für Sportler aus deutschen Vereinen / Startgemeinschaften auf 200 Personen** beschränkt. Der DSV behält sich deshalb vor, Meldungen in Absprache mit der FINA zurückzuweisen.

Die Meldungen der deutschen Vereine / Startgemeinschaften werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Mitglieder der Bundeskader haben unabhängig vom Zeitpunkt des Eingangs ihrer Meldung Vorrang. Der DSV behält sich darüber hinaus vor, offensichtlich fehlerhafte und für die Veranstaltung nicht geeignete Meldungen („elite level competition“) zurückzuweisen.

Die vom DSV für die Veranstaltung berufenen Mitglieder der Nationalmannschaft treten in offizieller DSV Ausrüstung an.

- Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine / Startgemeinschaften eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Sportler das Startrecht für den Verein / die Startgemeinschaft haben, die vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist (§11 (2) WB-Allgemeiner Teil). Erfolgt die Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, muss vor Veranstaltungsbeginn die Unterschrift auf dem Meldebogen nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV-Form 101) beim Ausrichter (Akkreditierungsbüro) abgegeben werden. **Auch bei einer Meldung im DSV-Format ist dem Ausrichter mit der Meldung das vollständige Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) jedes Sportlers / jeder**

Sportlerin mitzuteilen. Ohne unterschriebenen Meldebogen und ohne Mitteilung des vollständigen Geburtsdatums ist der Verein / die Startgemeinschaft / der Sportler nicht startberechtigt. Das gezahlte Meldegeld verbleibt beim DSV.

- Teilnahmeberechtigt sind auch deutsche Staatsbürger, die ein Startrecht nur für einen ausländischen Verband, Verein oder Startgemeinschaft haben, wenn sie die Bedingungen in § 19 (4) WB-Allgemeiner Teil (WB-AT) erfüllen. Eine Bestätigung des ausländischen Verbandes, Vereins oder Startgemeinschaft, eine Erklärung über die Anerkennung der o.a. Bestimmungen und die Versicherung der Sportgesundheit sind mit der Meldung vorzulegen. Alle Erklärungen bedürfen der Schriftform.
- Die Meldungen für Sportler aus deutschen Vereinen / Startgemeinschaften müssen mit einer Datei im DSV-Standard 6 abgegeben werden. Es muss eine Meldeliste (DSV-Form 102) und ein Meldebogen (DSV-Form 101) beigefügt werden. Die Unterlagen müssen vollständig ausgefüllt und gut lesbar sein. Meldungen werden ausschließlich per E-Mail an die Meldeanschrift angenommen.

Die Anzahl der Betreuer für jeden Verein / jede Startgemeinschaft ist in der E-Mail der Meldung anzugeben.

Nach den Regeln der FINA werden **alle** Akkreditierungen (Athleten / Betreuer) mit einem Bild der jeweiligen Person versehen. Die Bilder sind der Melde-E-Mail beizufügen. Format: jpeg. Beschriftung: NACHNAME, VORNAME, VEREIN. Nachträgliche Namensänderungen sind formlos mit Vereinsangabe unter der Mail-Adresse meldungen2019@swcberlin.de möglich.

- Die meldenden Vereine / Startgemeinschaften erhalten nach Eingang der Meldungen beim Vorhandensein einer gültigen E-Mail-Adresse per E-Mail eine Meldeingangsbestätigung, unabhängig von einer Zulassung bzw. Zurückweisung. Diese Bestätigung wird bis **26.09.2019, 12:00 Uhr**, vom Ausrichter versandt. E-Mail-Meldungen sind nur mit einer Meldeingangsbestätigung vom Empfänger gültig. Das Ausbleiben der Bestätigung muss seitens des Vereines / der Startgemeinschaft bis zum **26.09.2019, 23:59 Uhr**, beim Ausrichter unter der Meldeadresse beanstandet werden. Anderenfalls wird die Meldung nicht mehr angenommen. Zurückweisungen einzelner Sportler oder Meldungen werden spätestens bis zum **30.09.2019, 12:00 Uhr**, via E-Mail versandt.
- Es ist je Verein / Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine / Startgemeinschaften haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) sicherzustellen. Bei allen Meldungen müssen die Vereins-ID und die Personen-ID sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) angegeben werden. Meldungen werden zurückgewiesen, sofern

- die Meldungen unvollständig sind (z.B. fehlende ID-Nummern, Geschlecht oder Jahrgang)
- die Meldungen nachweislich falsch sind

- Meldeanschrift:** Meldeservice SWC 2019
E-Mail: meldungen2019@swcberlin.de

- Meldeschluss:**
Für alle Sportler: **25.09.2019, 18:00 Uhr**

- Meldegeld:**
Das Meldegeld beträgt: Einzelmeldung 22 €
Staffeln 33 €

- Das Meldegeld ist auf das Konto des DSV**

IBAN: DE87 5205 0353 0002 1917 39
BIC: HELADEF1KAS
Bank: Kasseler Sparkasse
Verwendungszweck: SWC 2019 / DSV-Vereins-ID / Vereinsname

bis zum **25.09.2019, 23:59 Uhr**, mit Angabe des Verwendungszwecks einzuzahlen. Ist bei Abholung des Meldeergebnisses kein eindeutiger Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Meisterschaften nur nach sofortiger Barzahlung des Meldegeldes an den Ausrichter. Zu viel gezahltes Meldegeld wird ausschließlich per Überweisung erstattet. Mit der Abgabe der Meldung ist die zutreffende Bankverbindung mitzuteilen.

- Meldezeiten und Qualifikationszeitraum:**

Die Vereine / Startgemeinschaften müssen ihre Meldungen mit Meldezeiten versehen. Die auf einer 50m-Bahn erzielten Meldezeiten (Einzelstarts und Staffeln) müssen im Qualifikationszeitraum vom 01.05.2018 bis einschließlich 30.09.2019 über die deutsche Bestenliste nachweisbar sein. Bei offensichtlichen Fehlmeldungen entscheidet der DSV über die Zulassung oder Zurückweisung einer Meldung.

- Abholung der Meldeunterlagen:**

Das Meldeergebnis sowie die Teilnehmerunterlagen werden nach Anreise zum Weltcup gegen Vorlage der Meldebestätigung, jedoch nur bei nachweislich bezahltem Meldegeld in der Akkreditierung im Foyer der SSE ausgehändigt. Die Akkreditierung ist ab Donnerstag, **10.10.2019, 09:00 Uhr**, geöffnet. Die Aktiven und Betreuer erhalten eine Teilnehmerkarte, die immer sichtbar zu tragen ist. Alle Karten sind personalisiert. Der Missbrauch und die Weitergabe von Teilnehmer- / Betreuerkarten sind

untersagt und werden mit einer Ordnungsgebühr in Höhe von 200 € und dem sofortigen Ausschluss der Betroffenen von der gesamten Veranstaltung geahndet.

2.15 Vereinsbetreuer (Trainer, Betreuer, Physiotherapeuten):

Die zugelassene Gesamtzahl der Vereinsbetreuer orientiert sich an der Anzahl der gemeldeten Aktiven. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins / Startgemeinschaft werden zwei Betreuerkarten bereitgestellt. Je angefangene weitere fünf Aktive erhöht sich die Zahl der Betreuerkarten um jeweils eine. Für Landestrainer und Physiotherapeuten können pro Landesverband maximal zwei vereinsunabhängige Akkreditierungen beim Ausrichter angemeldet werden. Darüber hinaus gehende Akkreditierungswünsche der Landesverbände sind vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail ausschließlich an **Tjark Schroeder**, Abteilungsleiter Wettkampfsport Schwimmen, zu richten.

Zusätzliche Betreuerkarten für die Vereine / Startgemeinschaften, maximal die doppelte Anzahl des festgelegten Kontingents, sind zu einem Entgelt von 50 € pro Karte zu erwerben. Der Verlust der Teilnehmer- bzw. Betreuerkarte ist umgehend in der Akkreditierung zu melden. Eine Neuausstellung kostet pro Teilnehmer- oder Betreuerakkreditierung 50 €.

Die Aufsichtspflicht für die teilnehmenden Sportler obliegt während der gesamten Wettkampferveranstaltung den jeweiligen Vereinsbetreuern.

2.16 Team Official Meeting:

Am **10.10.2019** findet um 17:00 Uhr im Presse-Konferenzraum der SSE das Team Official Meeting statt. Hierzu sollen aus allen Nationalmannschaften sowie von den meldenden deutschen Vereinen und Startgemeinschaften Vertreter erscheinen, um letzte Informationen für die anstehenden Wettkämpfe zu erhalten. Außerdem besteht hier die letzte Möglichkeit, für den ersten Wettkampfabschnitt Abmeldungen vorzunehmen.

2.17 Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der Verein / die Startgemeinschaft die Ausschreibung und die zugrundeliegenden Rechtsvorschriften an und erklärt, dass er / sie und die gemeldeten Sportler mit der Speicherung und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten einverstanden sind. Mit der Meldung wird auch das Einverständnis für die Veröffentlichung der Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten erklärt.

Zusätzlich erklärt der Verein / die Startgemeinschaft mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des Betroffenen vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Im Übrigen gelten für die Veranstaltung die allgemeinen Informationen des DSV zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampferveranstaltungen innerhalb des DSV. Diese sind auf der DSV-Homepage zu finden. Die allgemeinen Informationen des DSV zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampferveranstaltungen innerhalb des DSV gelten auch für die vom DSV beauftragten Agenturen und Dienstleister.

3. Besondere Bestimmungen

3.1 Staffeln:

Alle Mixed-Staffeln müssen mit zwei Frauen und zwei Männern in beliebiger Reihenfolge besetzt sein.

3.2 Setzen der Vorläufe: Die Wettbewerbe über die 50 m-, 100 m-, 200 m- und 400 m-Freistil-Strecken sowie in den Staffeln werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungen jahrgangsübergreifend als Vorläufe gesetzt. Die Wettkämpfe über 400 m Lagen, 800 m Freistil und 1500 m Freistil werden direkt als Entscheidungen ausgetragen. In diesen Wettkämpfen startet der jeweils schnellste Lauf im Finalabschnitt.

Für die Wettkämpfe 11, 12, 23 und 24 erscheint im Meldeergebnis eine Meldeliste. Abmeldungen für die Sportler einer Meldeliste sind bis zum Vortag des Wettkampfes (18:00 Uhr) beim verantwortlichen DSV-Vertreter (Wettkampfleiter) schriftlich möglich. Am 10.10.2019 muss dies spätestens am Ende des Team Official Meetings erfolgen.

Die Staffelteilnehmer müssen von den Vereinen / Startgemeinschaften inkl. Jahrgangsangabe und Lizenz-Nummer in der Reihenfolge ihres Starts gemeinsam mit den Meldungen abgegeben werden. Eventuelle Änderungen sind bis 15 Minuten vor Beginn des betreffenden Wettkampfabschnittes beim verantwortlichen DSV-Abteilungsvertreter (Wettkampfleiter) schriftlich bekanntzugeben. Danach erforderliche kurzfristige Änderungen der abgegebenen Reihenfolge müssen von einem Schiedsrichter genehmigt werden.

3.3 Qualifikation für die Finalläufe:

Für die Finalläufe qualifizieren sich die 8 Zeitschnellsten der Vorläufe. Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens gemäß § 131 (15) WB-FT SW werden für alle Finalläufe fünf Ersatzschwimmer nominiert, die entsprechend der Anzahl abgemeldeter Schwimmer nachrücken. Der Verzicht auf einen Nachrückplatz ist gemäß § 131 (15) WB-FT SW ebenfalls abmeldepflichtig.

3.4 Wertungen:

Für alle Wettkämpfe (Einzelstrecken und Staffeln) erfolgt ausschließlich eine Wertung in der offenen Klasse.

3.5 Auszeichnungen / Siegerehrungen:

Es gilt die Prämienregelung der FINA aus Ziff. 11 der Rules and Regulations 2019. Die drei Erstplatzierten über die Einzelstrecken erhalten darüber hinaus getrennt nach männlich und weiblich Medaillen. Das gleiche gilt für die ausgeschriebenen Mixed-Staffeln.

Die Ehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Medaillen werden nicht nachgereicht.

3.6 Kampfgericht:

Das Kampfgericht wird durch den Mitarbeiter für das Kampfgerichtswesen in der Abteilung Wettkampfsport Schwimmen berufen und eingesetzt.

3.7 Wettkampfprotokolle:

Wettkampfprotokolle in Papierform werden für die Teilnehmer / Mannschaften nicht erstellt. Protokolle als PDF-Dateien werden auf der Veranstaltungshomepage www.swcberlin.de zum Download zur Verfügung gestellt.

3.8 Schwimmbekleidung:

Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

3.9 Haftung:

Veranstalter, Ausrichter und Bad-Eigentümer haften nicht für Verluste oder Beschädigungen von Gegenständen.

Sollte ein Sportler bei dieser durch das Land Berlin geförderten Veranstaltung des Dopings überführt werden, so hat der Sportler dem DSV den Schaden zu ersetzen, der durch die durch ihn verschuldete Rückforderung der bewilligten Zuwendung durch das Land Berlin entsteht.

4. Organisatorische Hinweise

4.1 Internet:

Der Veranstalter vermittelt alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung – sowohl in der Vorbereitung (Unterkünfte, Eintrittskarten, etc.) als auch während der Veranstaltung (Ergebnisdienst) – auf seiner Internetseite unter www.swcberlin.de und über die mobile DSV-App.

4.2 Wettkampf-Service:

Die Vereine / Startgemeinschaften wenden sich mit allen Fragen, Hinweisen und Wünschen bitte an die Mitarbeiter des Ausrichters am „Info-Point“ in der Wettkampfhalle.

4.3 Massage:

Anmeldungen für einen Massage-Stellplatz sind schriftlich bis zum Meldeschluss an die Meldeanschrift zu richten. Massagebänke sind mitzubringen.

4.4 Presseakkreditierung:

Interessierte Journalisten und Fotografen wenden sich für eine Akkreditierung bitte per E-Mail an die Kommunikationsagentur des DSV

Rough Water& GmbH
Mail: press@roughwaterand.com
Tel.: 030-887 150 690

4.5 Verpflegung für Teilnehmer und Zuschauer:

Für die Teilnehmer und Zuschauer gibt es in den öffentlichen Bereichen ein ausgewähltes Catering-Angebot.

4.6 Eintrittskarten für Zuschauer:

Nähere Informationen sind der Internetseite des Veranstalters (www.swcberlin.de) zu entnehmen.

4.7 Übernachtungsangebot:

Hotelübernachtung inkl. Vollpension (Frühstück, Mittag, Abend) und Shuttle-Service zur Wettkampfstätte (SSE):

Holiday Inn Berlin East
Doppelzimmer = 129 € p.P. / Nacht
Einzelzimmer = 179 € p.P. / Nacht

Die Hotelanfragen sind per E-Mail an teams@swcberlin.de zu richten. Das Hotelformular ist unter www.swcberlin.de/event-guide/unterkunft/ zu finden.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Abteilung Wettkampfsport Schwimmen
Tjark Schroeder
Abteilungsleiter

Christian Kropp
Veranstaltungen Becken (DM, SMK, SWC)

MASTERSSPORT – SCHWIMMEN

10. Deutsche Kurzbahnmeisterschaft der Masters im Schwimmen in Freiburg, 29.11. bis 01.12.2019

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband
Abteilung Wettkampfsport Masters

Ausrichter: Schwimm-Sport Verein Freiburg e.V.

Wettkampfstätte: Westbad Freiburg
Ensiseimer Str. 9, 79110 Freiburg

1. Wettkampfanlage: Beckenabmessungen: 25 m x 21 m
Wassertiefe: 2,00 m
Wassertemperatur: ca. 27° C
Anzahl der Bahnen: 8
Art der Leinen: Wellenkillerleinen
Zeitmessung: elektronische Zeitmessung

2. Ein – und Ausschwimmzeiten:

Zu folgenden Zeiten ist das Ein – und Ausschwimmen im Wettkampfbecken möglich

Freitag,	29.11.2019	13.00 – 14.15 Uhr
Samstag,	30.11.2019	08.00 – 09.15 Uhr
Sonntag,	01.12.2019	08.00 – 09.15 Uhr

und in den Pausen zwischen den Abschnitten am Samstag und Sonntag.

Während des Einschwimmens im Wettkampfbecken ist die Bahn 8 ausschließlich für Sprints reserviert. Die geltende Einbahnregelung ist zu beachten. Die Bahnen 1 und 2 des Wettkampfbeckens stehen ausschließlich für ältere Schwimmer/-innen und langsames Einschwimmen zur Verfügung. Im Interesse aller Teilnehmer wird um Beachtung und Einhaltung gebeten. Während des Wettkampfs steht das Sprungbecken begrenzt zum Ein – und Ausschwimmen bereit.

Sofern erforderlich, kann eine Verschiebung der Beginn-Zeiten erfolgen. Der genaue Zeitplan ist dem Meldeergebnis zu entnehmen.

3. Wettkampffolge und Pflichtzeiten

Bei den im Folgenden angegebenen Zeiten handelt es sich bei den AK20 bis AK70 um Pflichtzeiten, ab AK75 sowie für die Staffelwettkämpfe gibt es keine Pflichtzeiten.

1. Abschnitt: Freitag, 29.11.2019

Einlass: 13.00 Uhr Beginn: 14.30 Uhr Kampfrichtersitzung: 13.45 Uhr

WK	Disziplin		AK20	AK25	AK30	AK35	AK40	AK45	AK50	AK55	AK60	AK65	AK70
1	200 m Lagen	weiblich	2:54,0	3:01,0	3:01,0	3:04,0	3:05,0	3:10,0	3:16,0	3:32,0	3:51,0	4:08,0	4:20,0
2	200 m Lagen	männlich	2:41,0	2:41,0	2:41,0	2:41,0	2:42,0	2:51,0	2:58,0	3:10,0	3:25,0	3:40,0	4:02,0
3	200 m Freistil	weiblich	2:36,0	2:38,0	2:39,0	2:42,0	2:43,0	2:45,0	2:50,0	3:01,0	3:28,0	3:43,0	3:48,0
4	200 m Freistil	männlich	2:19,0	2:21,0	2:21,0	2:21,0	2:23,0	2:25,0	2:37,0	2:48,0	2:59,0	3:14,0	3:25,0
5	4x50 m Freistil	mix	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

2. Abschnitt: Samstag, 30.11.2019

Einlass: 08.00 Uhr Beginn: 09.30 Uhr Kampfrichtersitzung: 08.45 Uhr

WK	Disziplin		AK20	AK25	AK30	AK35	AK40	AK45	AK50	AK55	AK60	AK65	AK70
6	100 m Lagen	weiblich	1:20,0	1:22,5	1:22,5	1:24,0	1:26,0	1:27,5	1:30,5	1:38,5	1:43,5	1:51,5	1:53,5
7	100 m Lagen	männlich	1:11,0	1:11,0	1:11,0	1:12,0	1:15,5	1:16,0	1:21,5	1:26,0	1:33,0	1:40,5	1:46,5
8	50 m Rücken	weiblich	0:37,0	0:37,5	0:38,5	0:40,0	0:40,0	0:40,0	0:42,0	0:47,0	0:47,5	0:54,5	0:57,0
9	50 m Rücken	männlich	0:33,0	0:33,0	0:33,5	0:33,5	0:34,5	0:35,5	0:37,0	0:38,5	0:41,5	0:45,5	0:47,5
10	100 m Schmetterling	weiblich	1:18,5	1:18,5	1:20,5	1:22,5	1:22,5	1:23,5	1:29,0	1:37,5	1:46,5	1:53,5	2:00,0
11	100 m Schmetterling	männlich	1:08,5	1:08,5	1:08,5	1:10,0	1:11,5	1:14,5	1:18,5	1:25,0	1:28,0	1:37,5	1:43,0
12	4x50 m Lagen	mix	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

3. Abschnitt: Samstag, 30.11.2019

Beginn: 1 Stunde nach Ende des 2. Abschnittes

WK	Disziplin		AK20	AK25	AK30	AK35	AK40	AK45	AK50	AK55	AK60	AK65	AK70
13	4x50 m Freistil	weiblich	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
14	4x50 m Freistil	männlich	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
15	100 m Brust	weiblich	1:29,5	1:29,5	1:29,5	1:29,5	1:35,5	1:38,5	1:41,5	1:49,5	1:52,0	2:04,0	2:12,0
16	100 m Brust	männlich	1:18,0	1:18,5	1:18,5	1:21,0	1:22,0	1:23,5	1:28,0	1:29,0	1:36,5	1:48,0	1:52,0
17	50 m Freistil	weiblich	0:33,0	0:33,0	0:33,0	0:34,0	0:34,5	0:34,5	0:36,0	0:39,0	0:40,5	0:44,0	0:45,5
18	50 m Freistil	männlich	0:29,0	0:29,0	0:29,0	0:29,0	0:30,0	0:30,5	0:31,5	0:34,5	0:35,5	0:37,5	0:39,5

4. Abschnitt: Sonntag, 01.12.2019

Einlass: 08.00 Uhr Beginn: 09.30 Uhr Kampfrichtersitzung: 08.45 Uhr

WK	Disziplin		AK20	AK25	AK30	AK35	AK40	AK45	AK50	AK55	AK60	AK65	AK70
19	4x50 m Lagen	weiblich	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
20	4x50 m Lagen	männlich	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
21	50 m Rücken	weiblich	0:35,5	0:35,5	0:36,0	0:36,5	0:37,0	0:38,0	0:39,5	0:42,0	0:44,0	0:50,0	0:50,0
22	50 m Rücken	männlich	0:31,5	0:31,5	0:31,5	0:31,5	0:32,0	0:33,5	0:34,5	0:37,0	0:38,5	0:41,5	0:44,0
23	100 m Schmetterling	weiblich	1:21,5	1:21,5	1:24,0	1:24,0	1:26,0	1:26,0	1:31,0	1:42,0	1:47,5	1:59,0	2:01,0
24	100 m Schmetterling	männlich	1:09,5	1:09,5	1:13,0	1:13,0	1:14,5	1:15,0	1:20,5	1:25,0	1:34,5	1:38,5	1:42,0

5. Abschnitt: Sonntag, 01.12.2018

Beginn: 1 Stunde nach Ende des 4. Abschnittes

WK	Disziplin		AK20	AK25	AK30	AK35	AK40	AK45	AK50	AK55	AK60	AK65	AK70
25	50 m Brust	weiblich	0:41,5	0:41,5	0:41,5	0:41,5	0:43,5	0:44,5	0:46,0	0:49,5	0:50,5	0:56,0	0:59,0
26	50 m Brust	männlich	0:36,0	0:36,0	0:36,0	0:36,5	0:37,5	0:38,5	0:39,0	0:40,0	0:43,0	0:47,5	0:48,5
27	100 m Freistil	weiblich	1:13,0	1:13,0	1:13,0	1:13,0	1:15,0	1:15,5	1:18,5	1:24,0	1:33,5	1:36,5	1:41,5
28	100 m Freistil	männlich	1:04,0	1:04,0	1:04,0	1:05,0	1:06,0	1:07,0	1:09,0	1:16,0	1:18,5	1:23,0	1:32,5
29	4x100 m Lagen	mix	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

4. Allgemeine Bestimmungen:

4.1 Teilnahme – und Startberechtigungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes in der aktuellen Fassung. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Die Sportler/-innen müssen ein Mindestalter von 20 Jahren haben (siehe WB § 152, Abs. 1).

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Startregel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind neben den WB des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) die Regeln des IPC anzuwenden. Amtliche Medikamentennachweise entsprechend den Anti-Doping-Bestimmungen sind bereitzuhalten. Ein gültiger Gesundheitsnachweis, ggf. mit Ausnahmegenehmigung ist vorzulegen.

Datenschutz: Veranstalter und Ausrichter verarbeiten personenbezogene Daten, die die Vereine im Rahmen der Meldungen zu dieser Wettkampfanstaltung zur Verfügung stellen.

Die Daten werden für die Meldeergebnis – und Protokollerstellung, den Ergebnisaushang, Siegerehrungen, die Erstellung von Urkunden, Rekord – und Bestenlisten, sowie Internet-Veröffentlichungen (Live-Timing, Protokolldateien, Veranstaltungshomepage, Verbandshomepage, DSV-Portal) gespeichert und verarbeitet. Vor, während und nach der Wettkampfanstaltung werden diese Daten auch für den Schriftwechsel mit den meldenden Vereinen, die Medienberichterstattung sowie die Kommunikation mit Schwimmverbänden verwendet.

Während der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen dürfen ohne Vergütungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers oder seines gesetzlichen Vertreters vom Veranstalter, Ausrichter sowie berechtigten Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden.

Unberechtigte Dritte haben keinen Zugriff auf die gespeicherten personenbezogenen Daten. Die Daten speichern und verwenden Veranstalter, Ausrichter und beauftragte Dienstleister solange, wie sie für ihren Zweck erforderlich sind.

Mit Abgabe der Meldungen stimmen die Vereine der Speicherung, Verarbeitung und Verwendung personenbezogener Daten für alle von ihnen gemeldeten Teilnehmer zu und erklären, dass ihnen die hierfür notwendigen Erklärungen der Teilnehmer ihrerseits vorliegen. Jeder Teilnehmer oder sein gesetzlicher Vertreter kann der Speicherung, Verarbeitung und Verwendung personenbezogener Daten jederzeit ganz oder teilweise beim Veranstalter schriftlich widersprechen und ihre Löschung verlangen. Evtl. Folgen ergeben sich aus den Wettkampfbestimmungen des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V.

Detaillierte Fragen zum Datenschutz beantworten die Geschäftsstelle des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. und die Datenschutzbeauftragte des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V., Korbacher Straße 93, 34132 Kassel. Tel.: 0561-94083-0.

4.2 Altersklasseneinteilung

Die Altersklasseneinteilung wird gemäß WB § 152 vorgenommen.

Für die Einzelwettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

AK 20	AK 25	AK 30	AK 35	AK 40	AK 45
20-24 Jahre	25-29 Jahre	30-34 Jahre	35-39 Jahre	40-44 Jahre	45-49 Jahre
AK 50	AK 55	AK 60	AK 65	AK 70	AK 75
50-54 Jahre	55-59 Jahre	60-64 Jahre	65-69 Jahre	70-74 Jahre	75-79 Jahre
AK 80	AK 85	AK 90	AK 95	AK 100	
80-84 Jahre	85-89 Jahre	90-94 Jahre	95-99 Jahre	100 Jahre u.ä.	

Für die Staffeltettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

80+ / 100+ / 120+ / 160+ / 200+ / 240+ / 280+ / 320+ / 360+

Deutsche Altersklassenrekorde in Staffeltettkämpfen werden nicht anerkannt, wenn ein Schwimmer der Altersklasse 20 beteiligt war. Bei den gemischten Staffeln starten je zwei Frauen und zwei Männer in beliebiger Reihenfolge.

4.3 Laufeinteilung

Gemäß § 156 WB werden die Läufe innerhalb der Altersklassen nach den angegebenen Meldezeiten gesetzt und gegebenenfalls mit Aktiven anderer Altersklassen aufgefüllt.

4.4 Auszeichnungen/Wertung

Die drei Erstplatzierten pro Wettkampf und Altersklasse erhalten Medaillen. Die Plätze 1 bis 8 werden mit Urkunden ausgezeichnet. Bei Überschreitung der Pflichtzeiten erscheinen die Schwimmer ohne Platzierung im Protokoll, sie erhalten keine Medaillen bzw. Urkunden.

Es gibt eine Mehrkampfwertung (MK) für den „kleinen Mehrkampf“ (die vier 50 m Strecken und die 100 m L) und eine Mehrkampfwertung für den „großen Mehrkampf“ (die vier 100 m Strecken und die 200 m L) in der die Zeiten nach der aktuellen DSV-Masterstabelle umgerechnet werden. Es müssen alle fünf Strecken geschwommen werden. Eine Disqualifikation führt zum Ausschluss aus der Mehrkampfwertung.

Beim kleinen MK erhalten die drei Erstplatzierten je Altersklasse und Geschlecht Medaillen und die Plätze 1 bis 8 Urkunden; beim großen MK erhalten die Erstplatzierten männlich und weiblich aller AK einen Sachpreis; für die Plätze 1 – 8 gibt es Urkunden.

Urkunden müssen am Informationsstand abgeholt werden, sie werden nur nachgeschickt, wenn ein entsprechend adressierter und frankierter Briefumschlag abgegeben wird.

4.5 Meldungen

Die Meldungen sind entsprechend der WB ausschließlich als DSV 6 – oder Lenex-Datei zusammen mit dem Meldebogen DSV-Form 101 und der Meldeliste DSV-Form 102 per Mail an nachstehende Meldeanschrift zu richten. Bei der Abgabe der Meldungen müssen die Vereins-ID, die ID des Landesschwimmverbands und die persönliche ID aller gemeldeten Schwimmer/-innen (**auch Staffelteilnehmer/-innen**) angegeben werden. Unvollständige Meldungen oder Meldungen mit nachweislich falschen Angaben werden zurückgewiesen.

Meldungen zur Teilnahme an den beiden Fünfkämpfen müssen nicht gesondert ausgewiesen werden.

4.6 Meldeadresse

SSV Freiburg
Anke Almeling
Nimburger Straße 6b
79232 March
Telefon: 07665/9327478
E-Mail: meldung@ssfv.de

4.7 Meldeschluss

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die bis zum Mittwoch, den 13.11.2019 um 24.00 Uhr bei der Meldeanschrift eingetroffen sind oder bis zu diesem Zeitpunkt online abgegeben wurden. Eine Meldebestätigung erfolgt innerhalb eines Tages nach Eingang der Meldung.

4.8 Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 12 € je Einzelmeldung und 24 € je Staffelmeldung. Es ist auf das folgende Konto unter Angabe des Verwendungszweck „Masters-DMKB 2019 Vereins-Name & VereinsID“ für den das Startrecht ausgeübt wird (Stichwort Startgemeinschaften) bis zum 14.11.2019 einzuzahlen. Der Einzahlungsbeleg ist zum Wettkampf mitzubringen.

Kontoinhaber: SSV Freiburg
Volksbank Freiburg
IBAN: DE76 6809 0000 0015 0465 62

Ist bei Abholung der Meldeunterlagen kein Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Meisterschaften nur nach sofortiger Barzahlung des Meldegeldes an den Ausrichter.

4.9 Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM):

Der DSV erhebt erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 24 €, wenn ein/-e Schwimmer/-in bei einem Wettkampf für den er/sie gemeldet ist, nicht antritt, einen Wettkampf nicht beendet oder die jeweilige Pflichtzeit – sofern vorhanden – überschreitet.

Es wird kein ENM erhoben, wenn der/die Schwimmer/-in bis eine Stunde vor Beginn des jeweiligen Wettkampfabchnittes schriftlich im Protokollraum abgemeldet wird. Diese Abmeldung gilt dann für den Rest der Veranstaltung einschließlich der Staffeln. Für Staffeln wird kein ENM erhoben. Eine schriftliche Abmeldung kann auch bis zum 28.11.2019 per E-Mail (bastian.esefeld@dsv-master.de) bei Bastian Esefeld erfolgen.

Das ENM ist **erst nach Aufforderung** in den Amtlichen Mitteilungen oder durch den Disziplinarbeauftragten der Masters auf das Konto des DSV einzuzahlen.

4.10 Meldeergebnis

Das Meldeergebnis wird im Internet unter www.dkmm19.ssvf.de und auf der Mastersseite des DSV druckbar veröffentlicht.

4.11 Protokoll

Das Wettkampfprotokoll wird den Vereinen nach dem Ende der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt und unter www.dkmm19.ssvf.de veröffentlicht. Ordnungs- bzw. Disziplinarmaßnahmen werden bei Verstößen gegen die WB verhängt.

4.12 Lizenz, Sportgesundheit und Dopingkontrollen

Für die Teilnehmer des DSV besteht die Pflicht zu Registrierung und Erwerb der Jahreslizenz 2019 entsprechend der Lizenzordnung des DSV. Das Wettkampfprotokoll wird zur Überprüfung an die Lizenzstelle des DSV weitergeleitet. Mit der Meldung ist die Erklärung der Sportgesundheit gemäß WB § 11 abzugeben. Während der Veranstaltung können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

4.13 Kampfrichter

Das Kampfrichter wird vom Verantwortlichen für das Kampfrichterwesen im DSV in Zusammenarbeit mit dem Kampfrichterobmann des Badischen Schwimm-Verbandes berufen und eingesetzt.

5. Sonstiges

Weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.dkmm19.ssvf.de abzurufen.

In der Schwimmhalle sind in begrenztem Maße Einzelumkleideschränke verfügbar. Für das Verschließen der Schränke werden 1 € oder 2 € Münzen benötigt. Der Veranstalter, der Ausrichter sowie der Betreiber des Westbades übernehmen

keinerlei Haftung für abhanden gekommene Kleidung oder Wertsachen. Das Betreten des Westbades geschieht auf eigene Gefahr. Auch hier haften weder der Eigentümer und Betreiber der Halle, noch der Veranstalter, noch der Ausrichter für Unfälle und deren Folgen.

Informationen zu Unterkünften werden unter www.dkmm19.ssvf.de bereitgestellt. Der Infostand ist am Freitag, den 29.11.2019 ab 11.00 Uhr und während der Veranstaltung besetzt.

Deutscher Schwimm-Verband
Abteilung Wettkampfsport Masters
Ulrike Urbaniak
Abteilungsleiterin

SSV Freiburg
Anke Almeling
Vorstand sportlicher Bereich

MITTEILUNGEN DER LANDESSCHWIMMVERBÄNDE



BERLINER SCHWIMM-VERBAND

FACHSPARTE SCHWIMMEN

Fachwart Schwimmen

Florian Nagel wird in seiner Funktion als Bundesstützpunktleiter Berlin mit Wirkung ab 08.08.2019 in die Fachsparte Schwimmen berufen.

Thomas Beyer



SCHWIMMVERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Generalsekretär

Austritt aus dem Schwimmverband NRW und dem Schwimmverband Südwestfalen

Nachstehender Verein scheidet zum 31.12.2019 aus dem Schwimmverband NRW und dem Schwimmbezirk Aachen aus:

TV Eintracht 1909 Aachen-Walheim e. V., VKZ: 2001080

Frank Rabe



SCHWIMMVERBAND RHEINLAND E.V.

Präsidium

Neuwahl Jugendwart und Stellvertreter

Im Rahmen der Rheinland-Meisterschaften 2019 in Rengsdorf wählte die Jugendvollversammlung gemäß § 5 Abs. 5.2. Buchstabe h) und i) der Jugendordnung des Schwimmverbandes Rheinland e.V. einen Jugendwart sowie einen Stellvertreter.

Jugendwart: Getjo Hayrapetyan, Stückradweg 5, 54293 Trier
Tel.: 0163/6822468; Mail: Jugend@svrheinland.de

Stellvertreter: Till Lehmann, Am Tauberbach 12, 56361 Brey, Tel.: 01771/950148

Das Präsidium des Schwimmverbandes Rheinland e.V. beglückwünscht beide zu ihrer Wahl und wünscht ihnen viel Erfolg innerhalb der Jugendarbeit.

Präsidium

Vizepräsident Sport

Berufung zum Kampfrichterobmann

Hiermit berufe ich im Namen des Präsidiums des Schwimmverband Rheinland e.V. mit Wirkung zum 01.09.2019

Tobias Petry
Freiherr-vom-Stein-Straße 54, 56338 Braubach
(Tel.: 02627-97 18 551,
E-Mail: kampfrichterobmann@svrheinland.de)

zum Kampfrichterobmann.

Unser bisheriger Kampfrichterobmann, Sebastian Fingerloos, hat aufgrund beruflicher Veränderungen dieses Amt per 31.08.2019 abgegeben.

Das Präsidium des Schwimmverband Rheinland e.V. bedankt sich bei ihm ganz herzlich für die in den letzten Jahren geleistete ausgezeichnete Arbeit und wünscht ihm alles Gute und viel Erfolg in seiner neuen beruflichen Funktion.

Michael Lang

Kadernominierung Wasserspringen für die Saison 2019/2020

D-Kader Wasserspringen

Hiermit berufe ich nach Absprache mit der Springwartin Bianca Schmitt die nachstehend aufgeführten Wasserspringerinnen und Wasserspringer in den D-Kader des Schwimmverbandes Rheinland e.V. für den Zeitraum vom 01. September 2019 bis 31. August 2020.

- Keller Greta (2008) SSV Trier
- Keller, Lars (2005) SSV Trier
- Pfeifer, Elias (2003) SSV Trier
- Schmitt, Lena-Emily (2005) SSV Trier

Die Kaderzugehörigkeit begründet keinen Rechtsanspruch auf Förderung irgendwelcher Art durch den SVR. Alle bisherigen veröffentlichten Kadernominierungen verlieren mit dem 31. August 2019 ihre Gültigkeit.

Michael Lang



SÄCHSISCHER SCHWIMM-VERBAND

FACHSPARTE SCHWIMMEN

Referent Disziplinarmaßnahmen

Eintritt in eine Startgemeinschaft

Der Verein „Schwimm – und Sportverein Leutzsch e.V.“ (SSV Leutzsch – ID 3378) tritt zum 01.09.2019 der Schwimm-Startgemeinschaft Leipzig (SSG Leipzig – ID 6466) bei.

Thilo Brandenburg



SCHWIMMVERBAND WÜRTTEMBERG

BEZIRKE SÜD/OSTWÜRTTEMBERG

Rundenleiter

Pokalrunde 2019/2020 und Spielrunde 2019/2020

Die Ausschreibung für die Pokalrunde 2019/2020 und die Spielrunden 2019/2020 wurde den bisher beteiligten Vereinen zugesandt. Vereine, die sich erstmals an der Pokal – bzw. Spielrunde der Bezirke Süd/Ostwürttemberg beteiligen wollen, können die Ausschreibung bei Wolfgang Schaller (Enggasstr. 52, 89520 Heidenheim, Telefon: 07321-62357, Telefax: 07321-720328, wolfgang.schaller@online.de) anfordern.

Meldeschluss für die Pokal-/Spielrunden ist der **13. Oktober 2019**.

Wolfgang Schaller